



LEITFADEN ZUR ORGANISATION EINES HYGIENEARTIKELSPENDERS

VORWORT: PERIODENARMUT AN SCHULEN

Wir wollen mit euch ein Langzeitprojekt starten, welches ganz zu Gunsten unserer Schüler*innenschaft kommt. Denn kostenlose Hygieneartikel sind in Deutschland eine Seltenheit in öffentlichen Einrichtungen.

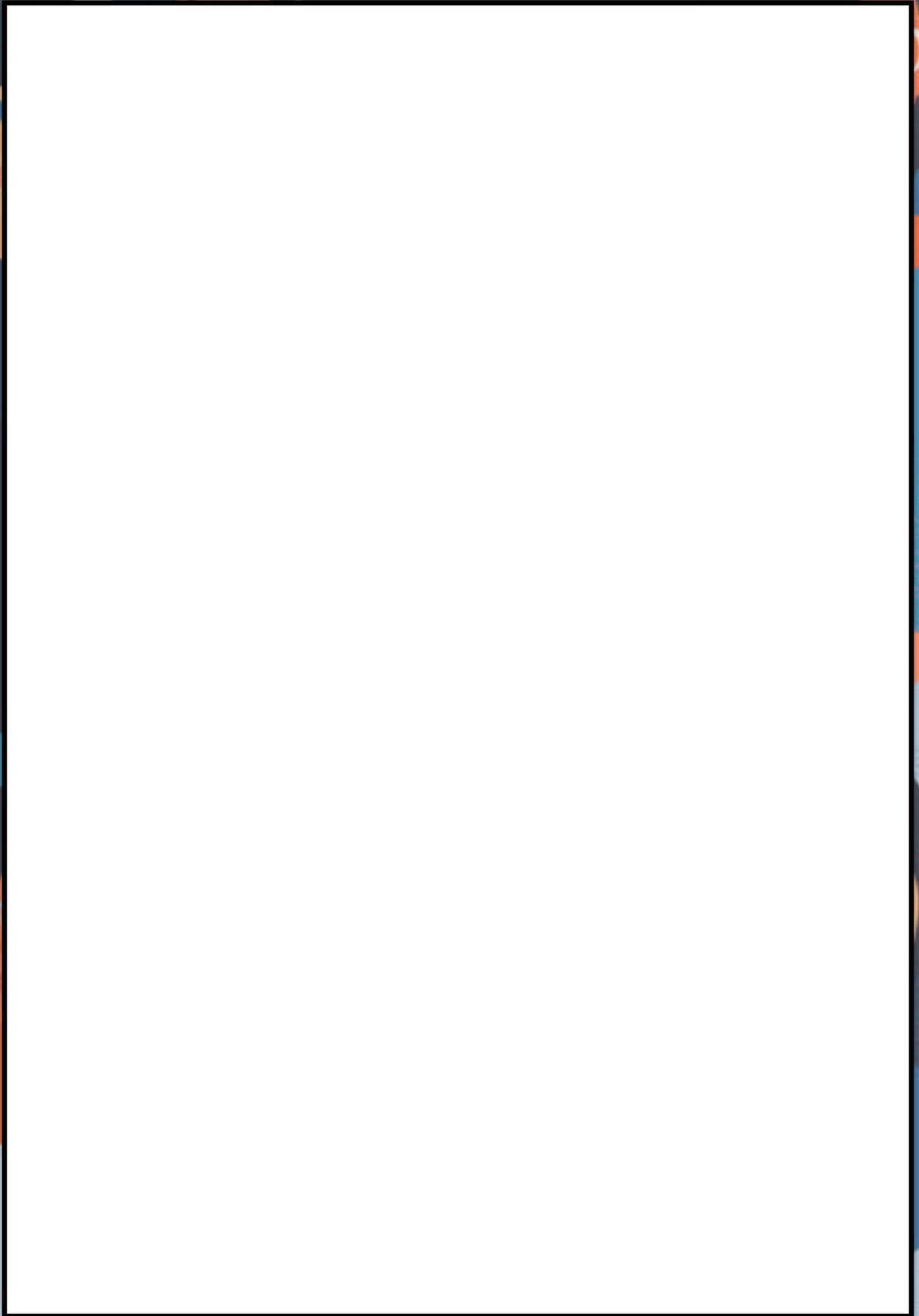
Wir wollen in Zeiten von Inflation und steigender Energiekosten unsere Mitmenschen finanziell unterstützen, denn gerade die Gemeinschaftsschulen beherbergen Kinder, deren Familien oftmals in finanzielle Notlage gelangen. Das Stichwort „Periodenarmut“ hat in den sozialen Medien noch nicht viel Repräsentation, obwohl es in Deutschland ein großes Thema ist.

Wir ändern das und gehen einen Schritt in die richtige Richtung.

Bei diesem Projekt geht es nicht um Gleichberechtigung, sondern um Gerechtigkeit!

Denn es ist so furchtbar ungerecht, Bildung einmal im Monat nicht erfahren zu dürfen, nur weil man kein Geld für Schmerzmittel, Tampons und/oder Binden hat.

Des Weiteren braucht sich niemand zu schämen zu menstruieren, denn die Hälfte der Menschheit erfährt die Schmerzen und Unannehmlichkeiten, die man als Frau* ertragen muss.



1. MEINUNGSBILD EINHOLEN!

Umsetzung:

1. Sprecht das Thema erst in der SV ab!
2. Danach fragt ihr nach einem Meinungsbild im Schüler*innenparlament
 - *Würdet ihr einen kostenlosen Hygieneartikelpender an unserer Schule unterstützen?*
3. Kommuniziert nun mit eurer Verbindungslehrkraft und dem/der Schulleiter*in
 - *Unsere Schüler*innenschaft möchte einen Hygieneartikelpender an unserer Schule. Wir würden uns um das Projekt kümmern und uns um die Erhaltung und Befüllung kümmern!*
 - *Interessant*innen aus der Lehrer*innenschaft können gerne mithelfen.*
4. Kommunikation ist alles! Wenn Fragen aus den unterschiedlichen Parteien kommen, steht offen für die Beantwortung bereit!

Warum ein Meinungsbild?

Ein solches Projekt braucht viel Unterstützung, aber auch Zuspruch. Um euch Durchsetzten zu können braucht ihr einerseits eine klare Meinung der Schüler*innenschaft, damit ihr bei der Schulleitung mehr Druck machen könnt, andererseits braucht auch genügend Helfer*innen, die für die Erhaltung und die Reklame sorgen. Dies ist von großer Wichtigkeit, wenn die Schulleitung der Meinung ist, es sei nicht notwendig einen präsenten und offiziellen Perioden- und Tamponspender in der Schule zur Verfügung zu stellen. Auch die Frage „Wer soll sich darum kümmern?“ wäre so von Anfang an schon aus dem Weg geschaffen.

Falls ihr Glück habt und eure Schulleitung der Thematik offen gegenübersteht, wenn nicht sogar euch dabei unterstützen will, ist es trotzdem Wichtig ein Meinungsbild der Schüler*innenschaft parat zu haben, denn manchmal kommt auch starke Kritik von Eltern und Schüler*innen, gegen die ihr mit diesem Meinungsbild besser ankämpfen könnt.

2. GELD AUFBRINGEN! ABER WIE?

Das Geld wird eure größte Hürde sein.

Rechnet also erst aus, wie viel Geld ihr für den Spender ausgeben müsst und wie hoch der Betrag ist, den ihr für die Tampons und Binden im Monat braucht. Die Tabelle kann eine Inspiration sein, jedoch ist dies abhängig davon, welche Tampons und Binden ihr nutzen wollt. Ein Spender kostet auf dem Markt ungefähr 150€-200€, informiert euch also welches Modell ihr haben möchtet.



Wo kann ich Geld her bekommen?

- Sucht nach Sponsoren:
 - Häufig spendieren Banken für solche Projekte Geld
 - Regionale Firmen ansprechen
 - Fördervereine
- Organisiert Schulinterne Aktionen:
 - U-Diskos
 - Spendenläufe
 - Kuchenverkauf
- Versucht in die Politik zu gehen:
 - Anfrage an die Stadt stellen
 - Regionale Parteien auf das Projekt aufmerksam machen



Anzahl der Schüler*innen, die menstruieren	Monatliche Nutzung an Tampons und Binden	Monatlicher Betrag	Jährlicher Betrag
400 SuS	160 Tampons 154 Binden	ca. 40€	480 €

3. PLANUNG DES HYGIENEARTIKELSPENDERS

Hygieneartikelspender

- Sucht nach unterschiedlichen Anbietern im Internet und informiert euch:
 - **Periodically** (haben wir genommen, da uns das Modell am meisten anspricht. Es ist sehr widerstandsfähig und aus einem guten Material. Außerdem auch preiswert)
 - **MyLilly**
- Oder ihr macht einen Wettbewerb unter den Technikkursen, die einen Hygieneartikelspender bauen sollen:
 - Hier besteht die Möglichkeit besonders viele kostengünstig zu bekommen
 - Es bedarf jedoch einer guten Organisation



Organisation

Folgende Fragen müssen geklärt werden:

- Wohin mit dem Hygieneartikelspender ?
 - Faktoren die zu bedenken sind: Ein Ort an dem alle Zugang haben (auch Menschen mit Transidentität, kleine Menschen, Menschen mit körperlichen Einschränkungen), Rohre hinter Wänden, Elektrizität
- Wer hängt diesen auf?
 - Faktoren die zu bedenken sind: Nicht jeder ist Befugt den Hygieneartikelspender aufzuhängen
 - Vorschlag:
 - Fragt auch den Hausmeister
- Wie wird der Hygieneartikelspender aufgefüllt?
 - Vorschlag: Organisiert einen monatlichen Auffülldienst



4. WERBEN UND AUFKLÄREN

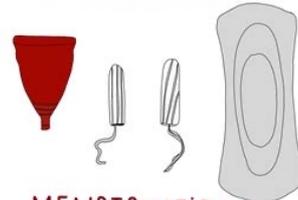
Werbt für euer Projekt!

- Hängt Plakate an eurer Schule auf und macht durch Pressemitteilung euch Gehör in den Medien
- Fragt in der Lehrer*innenschaft nach, ob diese in ihren Unterricht das Thema Periodenarmut einbeziehen könnten, oder stellt einen Antrag an der nächsten Schulkonferenz
- In den Schüler*innenparlamenten sollte dieses Thema ab und zu auch wieder aufgenommen werden! Fragt ob diese mit dem Hygieneartikelpender zufrieden sind

Klärt auf!

- Plakate die über Periodenarmut und die Menstruation an sich aufklären dürfen natürlich auch nicht Fehlen
- Mögliche Projektarbeiten:
 - Aktionstag: Periode ist nicht widerlich!/ Eine Woche, die ganz normal ist!
 - Workshops
 - Antrag stellen den Sexualkundeunterricht auch in höheren Klassenstufen anzubieten
- Habt keine Angst über Menstruation zu reden, denn es betrifft mindestens die Hälfte eurer Schulgemeinschaft!

FÜR KOSTENLOSE



MENSTRUATIONS-PRODUKTE!

Nutzt die Chance um über Feminismus zu reden!

- Noch heute ist an vielen Schulen Gedankengut verbreitet, welches frauenfeindlich und diskriminierend ist. Meist liegt dies an falscher und undemokratischer Erziehung. Macht Mädchen und Jungen stark gemeinsam an diesem Problem zu arbeiten, denn nur wenn alle gemeinsam anpacken ist dies möglich.



5. MATERIALEN UND HILFESTELLUNGEN



Regeln HS



Info HS



Plakat HS

Bei Fragen und Rückmeldung!

- Bei Fragen und Rückmeldungen könnt ihr uns natürlich jederzeit eine Mail schicken.

Hier sind unsere Kontaktdaten:

Landeschüler*innenvertretungen

Schleswig-Holstein

Brunswiker Straße 16-22

24105 Kiel

E-Mail Büro:

LSV-Buero@bimi.landsh.de

Telefon: [0431/57 86 96](tel:0431/578696)

- Über weitere Projekte könnt ihr immer auf unserer Homepage und unserem Instagram Account auf den neusten Stand gebracht werden.

Instagram:

https://www.instagram.com/lsv_gems_sh/?hl=de

Homepage:

<https://>

